

UYC Attersee: Segeln ist ein Kinderspiel

Der Traditionsclub nimmt wieder Fahrt auf

ATTERSEE. Nach der Segel-Bundesliga am vergangenen Wochenende startet der Union Yacht-Club Attersee am Samstag mit dem Attersee-Grand-Prix eine intensive Regatta-Serie, bei der bis Anfang Oktober mehr als 1400 Aktive auf 640 Booten die Segel setzen werden. Neben Breitensport-Serien wie der Long-Distance-Challenge, der Attersee-Woche für „Oldtimer“-Boote, Staatsmeisterschaften und der Contender-Europameisterschaft



Optimistenwoche: kleine Boote, großer Segel-Spaß

Foto: OÖN/Schmidleitner

betont der Traditionsclub wieder die Nachwuchsarbeit. Zum 50. Mal wird Mitte Juli die 1970 ins Leben gerufene Optimistenwoche für Kinder ab sieben Jahren stattfinden. Begleitet von 50 Trainern werden dabei 135 Teilnehmer erleben, wie viel Spaß es macht, in einer „Nusschale“ mit der Kraft des Windes über das Wasser zu gleiten.

„Diese Arbeit an der Basis ist sehr wichtig. Denn ohne Breite gibt es keine Spitze“, sagt Wettfahrtsleiter Gert Schmidleitner, der heuer einige Regatta-Anfragen ablehnen musste. Da aufgrund der Trockenheit der Neusiedlersee als Regattarevier ausfällt, ist der Attersee bei vielen Seglern aus dem Osten Österreichs als „Exil“ gefragt. Schmidleitner: „Am Neusiedlersee liegen die Boote im Gatsch, aber was die Durchführung von Wettfahrten betrifft, haben wir am Attersee keine Kapazität mehr.“ (chz)